



Direkt neben der aktuellen Baustelle haben Feuchtigkeit und Bewuchs für den Verfall eines Mauerpfieilers geführt, der weg zu brechen droht. (Foto: Henkel)

Kirchhain lässt marode Mauer sanieren

ist der einzige Arbeiter auf der Baustelle

etlig verschlechternde Zustand der esondere im Vorzegebereich am tlichen zum Handeln gezwungen. werk aus Bruchsteinen auf einer ert.

Fachkraft", berichtet der im Bauamt der Stadt Kirchhain arbeitende Michael Theis. So wurde über die Arbeitsagentur der Neu-Burgholzer gefunden und mit einem halbjährigen Arbeitsvertrag angestellt.

■ Erfolg ist schon sichtbar

Inzwischen ist er seit einem Monat am Werk, der Erfolg seine bisherige Tätigkeit inzwischen gut sichtbar. In einem nächsten Arbeitsschritt soll mit einer Druckluftpistole die Fugen gesäubert und hohlraumfrei vorverfugt werden. Dafür ist ein Spezialmörtel ohne Zement nötig. Dieser soll

vor Ort gemischt und verbaut werden. In einem letzten Schritt folgt dann die Oberschicht, die farblich an einen kurzen, bereits sanierten Mauerabschnitt angepasst wird.

„Wenn wir die Mauer von oben nicht schützen und mit einem kleinen Überstand versehen, wird immer wieder Feuchtigkeit ins Mauerwerk eindringen und zum Verfall führen“, sorgt sich Schäfer um die Nachhaltigkeit seiner Arbeit.

Auch nach dem halben Jahr gibt es für den Maurer noch mehr als genug Arbeit an der Mauer. Gleich im Nachbar-Abschnitt hinter dem ehemaligen Altenheim ist zum Beispiel ein stützender Mauerpfieiler abgängig. Fällt der um, könnte ein ganzer Mauerabschnitt mitgerissen werden. „So etwas von einer Fachfirma sanieren zu lassen kostet gleich 10 000 Euro und mehr“, rechnet Bauamtsmitarbeiter Theis vor.

KIRCHHAIN

Techniker stellen Arbeiten vor

Kirchhain (red). Die Beruflichen Schulen Kirchhain veranstalten am Donnerstag, 10. Juni, von 14 Uhr bis 18 Uhr einen „Tag der Technikerschule“. Die Absolventen der zweijährigen Fachschule für Technik präsentieren dann ihre Projektarbeiten. Von der Programmierung eines Roboters bis zur Automatisierung eines Hochregalsystems zeigen die künftigen Techniker eine breite Palette von technischen Lösungen, die sie in Teamarbeit realisierten. Darüber hinaus geben die Studierenden an verschiedenen Stationen einen Einblick in die Inhalte ihres Studiums. Die Besucher erhalten somit einen guten Überblick über die Weiterbildung zum Techniker in der Fachrichtung Maschinentechnik sowie in der Fachrichtung Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt „Energietechnik und Prozessautomatisierung“.

AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN

Logopädin eröffnet Praxis

Amöneburg (aws). Eine neue logopädische Praxis hat Bettina Maria Heinzmann (Foto: Wieber) in Amöneburg, Am Hollerborn 8, eröffnet. In ihren Praxisräumen bietet sie ab sofort Hilfe für Menschen an, die an Stimm-, Sprech-, Sprach- oder Schluckstörungen leiden. Bei Kindern führen oftmals nicht behandelte Störungen in der Aussprache oder beim Grammatikerwerb zu Verzögerungen der allgemeinen sprachlichen Entwicklung, sagt die Fachfrau. Aber auch bei Erwachsenen könnten bestimmte Erkrankungen zu Einschränkungen der Stimme, des Sprechens, der Sprache und



des Schluckens führen. Daneben können es bei vielen Sprechberufen durch die hohe Belastung zu Störungen in der stimmlichen Funktion kommen. All diese Menschen will Bettina Maria Heinzmann in ihren Behand-

lungsräumen, in denen vor allem für die Behandlung von Kindern ausreichend Bewegungsspielraum vorhanden ist, mit professioneller Hilfe bei der Lösung ihrer Probleme helfen. „Dabei ist Lachen und die Freude an der nächsten Stunde ein wesentlicher Bestandteil des Therapieerfolgs“, beschreibt Heinzmann ihr Konzept. Ihre Berufserfahrung hat die staatlich geprüfte Logopädin in Altenburg bei Ailsfeld gesammelt, wo sie viele Jahre als fachliche Leiterin einer Logopädiepraxis tätig war.